

Berufsorientierung in der Pestalozzischule Brake

Damit die Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule später als Erwachsene ein selbständiges und eigenverantwortliches Leben führen können, sollen sie – trotz vielfältiger gesellschaftlicher Widrigkeiten - zu einer qualifizierten beruflichen Ausbildung hingeführt werden.

Einen Beitrag zur Stärkung der beruflichen Orientierung und damit der Ausbildungs- und Berufsfähigkeit stellt - neben den **Betriebspraktika** in den Klassenstufen 8, 9 und 10 - der **Berufsorientierungsunterricht (BO)** dar, den unsere Schule in Kooperation mit der Berufsschule Brake in verschiedenen Berufsfeldern anbietet:

- Bautechnik
- Holztechnik
- Elektrotechnik
- Körperpflege
- Farb- und Raumgestaltung
- Metalltechnik
- Hauswirtschaft

Dieser Unterricht wird ausgesprochen praxisbezogenen und projektorientiert gestaltet.

Die Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule nehmen im 2.Halbjahr der 8.Klasse und im 1.Halbjahr der 9. Klasse einmal wöchentlich für 6 Stunden am Unterricht der Berufsschule teil.

Es ist vorgesehen, dass unsere Schülerinnen und Schüler möglichst viele verschiedene Berufsfelder kennen lernen.

Am Ende des Schuljahres erhalten die Schülerinnen und Schüler ein von der Berufsschule ausgestelltes Zertifikat und einen ausführlichen und individuellen Bericht über ihre Tätigkeiten und Lernerfolge.

Durch den Berufsorientierungsunterricht können Schwellenängste überwunden werden, geschlechtstypische Berufsrollenvorurteile abgebaut und unentdeckte Talente und Neigungen zutage gefördert werden.

Bevor die Schüler am Berufsorientierungsunterricht der Berufsschule teilnehmen, durchlaufen sie ein **individuelles Kompetenzfeststellungsverfahren**, eine

Kompetenzanalyse. Diese findet am Ende der 7.Klasse oder zu Beginn der 8.Klasse statt.

Die Durchführung der Kompetenzanalyse durch die KVHS findet an drei Tagen statt. An diesen Tagen wird mit den Schülerinnen und Schülern gearbeitet, ein Profil erstellt und besprochen.

Ergänzend zum Kompetenzfeststellungsverfahren nehmen unsere SuS an den zweiwöchigen **Werkstatttagen** teil, die ebenfalls durch die KVHS und Zeit und Service durchgeführt werden und in den Werkstätten in der ...Straße stattfinden. Während der Werkstatttage lernen unsere SuS drei individuell gewählte Berufsbereiche (zur Auswahl: Lager, Verkauf, Hauswirtschaft, Holz, Metall, Farbe, Pflege, KFZ) für jeweils drei Tage kennen.

Wichtige Standbeine der Befähigung hin zur richtigen Wahl eines beruflichen Bildungsganges sind ferner:

- die Teilnahme am **Zukunftstag** und am **Sozialen Tag**
- die **Potenzialanalyse**
- die **Betriebserkundungen**
- das **Bewerbungstraining**
- Nutzung von wichtigen **Internetplattformen**, z.B. planet-beruf.de oder die Seite des Bildungsnetzwerkes Wesermarsch
- Besuche von
 - **Berufsfindungsmessen,**
 - **Berufsbildungswerken,**
 - **des Bau-ABCs in Rostrup,**
 - **Jugendwerkstätten**
- die **individuelle Beratung** in Abstimmung mit unserer Schule **durch die Agentur für Arbeit**
- die **Einbeziehung der Eltern** in berufsbezogene Entscheidungsprozesse
- und die **Einbeziehung des Berufsinformationszentrums (BIZ).**